

Juristische Bekanntmachungen.

Der gegen den Bankrottverwaltenden Carl Gottfried Heinrich Blume aus Liebenburg am 30. Dezember 1895 erlassene Steckbrief ist erloschen - J. III. 1892/95.
Salte a/S., den 31. Januar 1896.
Der königliche Erste Staatsanwalt.

Bekanntmachung.

1. In der Zeit vom 16. bis 31. Januar er. sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abzugeben resp. angenommen worden:
1 Fahrgenue, 1 Brieftasche mit Portieren, 1 Kinnbänder, 1 Winterhandschuh, 1 Wusch, 1 Schürze, 1 Wagnersrad, 1 Tuch, 1 Tagesford, 1 Portemonnaie mit Inhalt, 1 Tischleuchte, 1 Bettdecke, 1 goldene Damenuhr.
2. Zu derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:
1 goldene Damen-Reinmutter-Uhr mit Kette, 1 goldene Damenuhr mit Kette, 1 goldene Waage (2 Schalen), 1 hellgrüner feiner Damen-Schuh, abgetrennt mit Nadeln, 1 goldene Damenuhr mit goldener Kette (Diamanten E. B.), 1 Portemonnaie mit 42 M., 1 Portemonnaie mit ca. 11 M., 1 Portemonnaie mit ca. 12 M., 1 rother Adlerorden, Anhalter-Bär I. Kl. an ein, 1 rothes Anstehender-Portemonnaie mit ca. 1,50 Mark, 1 feinerer Regenkleid mit schwarzen Stoff.
An die nachstehenden Eigentümer der unter Nr. 1 bezeichneten Gegenstände ersucht hiermit die Verlobung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerkten, daß, wenn ihre Ansprüche innerhalb der nächsten drei Monate erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamierten Gegenstände nach Maßgabe des § 8 des Ministerial-Reglements vom 21. April 1882 verfallen werden wird.
Verloren: Anstehender wird während der Dienststunden im Polizei-Sekretariat v. Schmeckerstr. 11, Zimmer Nr. 19, ertheilt.
Salte a/S., den 31. Januar 1896.
Die Polizei-Verwaltung.

Gas-Coke.

16 Kufast, 1 Mark das hi zerkrümelte, 90 Pfa.
Frei Gefäß, 1,15 Mark und 1,05 das hi bei Abnahme von mindestens 14 hl.
Die Verwaltung der Gass- und Wasserwerke.

Holz-Auction

im böhmischen Rittergutshofe, Sammelplatz: Oberhauer Weg, Dienstag den 11. Februar von 9 Uhr ab:
520 Kubikmeter, Unterholz la, 257 Mtr. Abraum, Schäfte und Stöße; von Mittag ab:
130 Eichenstämme, ca. 20-60 cm, mit ca. 62 Festrmt., 32 Nadelstämme, ca. 20-45 cm, mit ca. 6 Festrmt., 55 Eichenstämme, ca. 18-42 cm, mit ca. 12 Festrmt., 25 Kappeln, Erlen, Ahorn etc., mit ca. 8 Festrmt., 250 Eichen- und Nadelstämme I. Cl. und 300 II. Cl.

Rutz- und Brennholz-Verkauf.

Am Dienstag den 11. Februar 1896, von Vorm. 10 Uhr an sollen in der Rittergutshofe Wackerdorf bei Wittenberg, 1/2 Stunde von den Bahnhöfen Rautau und Wackerdorf, folgende Holzsorten meistbietend verkauft werden:
1. Wägen: 277 Stüd mit 93 Fm., 1 für Sechsmeter messend.
2. Erlen: 93 Stüd mit 33 Fm. - 3. Kappeln: 2 Stüd mit 2,50 Fm. - 76 Mtr. Eichen-Nadelholz, 2 m lg., gutes Kappelnholz, 4 m. lg., desgl. 1 m. lg., 17 Mtr. birchene Kappeln, 45 Dm. birchene Nadelholz, 68 Mtr. eichen Nadelholz, 8 Mtr. melir Nadelholz. - Veranlagung der Käufer im Holzschlag, welcher unmittelbar ab der Wackerdorf-Wackerdorf Chaussee liegt. Beginn des Verkaufs mit dem Nachfolgenden.

Nutzholz-Auction.

Zu den Gerichtshöfen Marienthal und Anhaltshausen sollen Donnerstag den 13. Februar er., von Vorm. 10 Uhr ab:
14 Eichen-Nadelstämme mit 110,21 cbm, 15-70 cm Dm., 2,5-11 m Lge., 115 Rothbuchen-Nadelstämme mit 69,13 cbm, 20-56 cm Dm., 4-11 m Lge., 12 Eichen-Nadelstämme mit 3,27 cbm, 16-30 cm Dm., 3-9 m Lge., meistbietend verkauft werden.
Das Holz lagert 5 km vom Bahnhof Gärtsberg. Sammelplatz: Schlag 14, Wackerdorf, nördlich vom Stephanst. Anschlag 14, Wackerdorf, den 4. Februar 1896. Der Richter Holzler.

Im Namen des Königs!

In der Privatklageache der Eheleute Frau Anna Jöhl geb. Wüther in Halle, geboren am 13. Februar 1860 zu Wackerdorf, chengeldlich, Berufsklägerin und Ehefrau Klagegegnerin, gegen den Restaurateur Otto Nigeli in Halle a/S., geboren am 6. März 1865 in Kienberg, evangelisch, Angeklagten und Wiedereklager, wegen Verletzung, hat das königliche Schöffengericht zu Halle a/S. in der Sitzung vom 15. Januar 1896, an welcher teilgenommen haben:
1. Weigelt, Amtgerichtsrath, als Vorsitzender,
2. Wüther, als Beisitzer,
3. Bräunne, als Beisitzer,
Schmuder, Justizaußenwärt, als Gerichtsschreiber,
für Recht erkannt:

Der Angeklagte ist der öffentlichen Verletzung der Privatklagegen, Frau Anna Jöhl, schuldig und wird deshalb mit fünfzig Mark Geldstrafe, an deren Stelle im Unbedürfnisfalls die für je fünf Mark ein Tag Haft tritt, bestraft.
Die Privatklagegen ist der Verletzung des Angeklagten nicht schuldig.
Der Privatklagerin wird die Befugnis angelehrt, die Verletzung des Angeklagten auf dessen Kosten öffentlich bekannt zu machen durch einmündige Einrichtung in der Sonntag-Beilage binnen einer Frist von vier Wochen nach Eintritt der Rechtskraft. Die Kosten des Verfahrens werden dem Angeklagten zur Last gelegt.

Auction.

Donnerstag den 6. d. M. früh 10 Uhr verschleibt sich in der Kaiser Wilhelm'sche Halle stundweise gegen Vorzahlung:
5 Bd. Zwickler, Sandbuch der theol. Wissenschaft, vierh. Wödel v. Müller, Gerichts-Vollzieher.

Mühle mit Bäckerei.

Junger Mann sucht eine Mühle verb. mit gangbarer Bäckerei zu kaufen oder zu pachten, oder auch Wädel allein. Off. unt. Z. 1861 an die Exp. d. Btg. etc.

Wasserwerk Bitterfeld.

Die Stadt Bitterfeld schreibt hiermit die Lieferung und betriebsfähige Aufstellung des oberen Wehlaßes nebst Ableitungen und der Treppenanlage an dem Wasserwerk für den neu zu erbauende Wasserwerk zur öffentlichen Bewerbung aus, bedacht sich jedoch das Recht vor, die Treppenanlage auch anderswoher zu vergeben.

Die speziellen Bedingungen, sowie die Submissions- und allgemeinen Bedingungen sind von dem unterfertigten Magistrat zu beziehen, wofolst auch die Zeichnungen und Pläne zur Einsichtnahme aufliegen; die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum
15. Febr. d. J. Mittags 12 Uhr

bei dem Magistrat der Stadt Bitterfeld einzureichen und werden weitere Ankünfte von dem bauleitenden Ingenieur Herrn D. Smecker in Berlin, Wartenstraße 11, ertheilt.
Bitterfeld, den 1. Februar 1896.
Der Magistrat.
W. Dippel.

Wasserwerk Bitterfeld.

Die Stadt Bitterfeld schreibt hiermit die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung des Kesselkammersteins und zur Einmündung der Dampfessel auf der Erweiterung des neu zu erbauenden Wasserwerks zur öffentlichen Bewerbung aus.
Die speziellen Bedingungen, sowie die Submissions- und allgemeinen Bedingungen sind von dem unterfertigten Magistrat zu beziehen, wofolst auch die Zeichnungen und Pläne zur Einsichtnahme aufliegen; die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum
15. Febr. d. J. Mittags 12 Uhr

bei dem Magistrat der Stadt Bitterfeld einzureichen und werden weitere Ankünfte von dem bauleitenden Ingenieur Herrn D. Smecker in Berlin, Wartenstraße 11, ertheilt.
Bitterfeld, den 1. Februar 1896.
Der Magistrat.
W. Dippel.

Wasserwerk Bitterfeld.

Die Stadt Bitterfeld schreibt hiermit die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung des Kesselkammersteins und zur Einmündung der Dampfessel auf der Erweiterung des neu zu erbauenden Wasserwerks zur öffentlichen Bewerbung aus.
Die speziellen Bedingungen, sowie die Submissions- und allgemeinen Bedingungen sind von dem unterfertigten Magistrat zu beziehen, wofolst auch die Zeichnungen und Pläne zur Einsichtnahme aufliegen; die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum
15. Febr. d. J. Mittags 12 Uhr

bei dem Magistrat der Stadt Bitterfeld einzureichen und werden weitere Ankünfte von dem bauleitenden Ingenieur Herrn D. Smecker in Berlin, Wartenstraße 11, ertheilt.
Bitterfeld, den 1. Februar 1896.
Der Magistrat.
W. Dippel.

Wasserwerk Bitterfeld.

Die Stadt Bitterfeld schreibt hiermit die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung des Kesselkammersteins und zur Einmündung der Dampfessel auf der Erweiterung des neu zu erbauenden Wasserwerks zur öffentlichen Bewerbung aus.
Die speziellen Bedingungen, sowie die Submissions- und allgemeinen Bedingungen sind von dem unterfertigten Magistrat zu beziehen, wofolst auch die Zeichnungen und Pläne zur Einsichtnahme aufliegen; die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum
15. Febr. d. J. Mittags 12 Uhr

bei dem Magistrat der Stadt Bitterfeld einzureichen und werden weitere Ankünfte von dem bauleitenden Ingenieur Herrn D. Smecker in Berlin, Wartenstraße 11, ertheilt.
Bitterfeld, den 1. Februar 1896.
Der Magistrat.
W. Dippel.

Wasserwerk Bitterfeld.

Die Stadt Bitterfeld schreibt hiermit die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung der Hochbauten der Pumpstation (Wasschen und Kesselhaus, Wohnhaus, Entleerungsschuppen und Wehlaßvorrichtung) für das neu zu erbauende Wasserwerk zur öffentlichen Bewerbung aus; es werden sowohl Angebote auf die Gesamtarbeit, als auch auf einzelne Arbeitsleistungen entgegen genommen.
Die speziellen Bedingungen, sowie die Submissions- und allgemeinen Bedingungen sind von dem unterfertigten Magistrat zu beziehen, wofolst auch die Zeichnungen und Pläne zur Einsichtnahme aufliegen; die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum
15. Febr. d. J. Mittags 12 Uhr

bei dem Magistrat der Stadt Bitterfeld einzureichen und werden weitere Ankünfte von dem bauleitenden Ingenieur Herrn D. Smecker in Berlin, Wartenstraße 11, ertheilt.
Bitterfeld, den 1. Februar 1896.
Der Magistrat.
W. Dippel.

Wasserwerk Bitterfeld.

Die Stadt Bitterfeld schreibt hiermit die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung der Hochbauten der Pumpstation (Wasschen und Kesselhaus, Wohnhaus, Entleerungsschuppen und Wehlaßvorrichtung) für das neu zu erbauende Wasserwerk zur öffentlichen Bewerbung aus; es werden sowohl Angebote auf die Gesamtarbeit, als auch auf einzelne Arbeitsleistungen entgegen genommen.
Die speziellen Bedingungen, sowie die Submissions- und allgemeinen Bedingungen sind von dem unterfertigten Magistrat zu beziehen, wofolst auch die Zeichnungen und Pläne zur Einsichtnahme aufliegen; die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum
15. Febr. d. J. Mittags 12 Uhr

bei dem Magistrat der Stadt Bitterfeld einzureichen und werden weitere Ankünfte von dem bauleitenden Ingenieur Herrn D. Smecker in Berlin, Wartenstraße 11, ertheilt.
Bitterfeld, den 1. Februar 1896.
Der Magistrat.
W. Dippel.

Wasserwerk Bitterfeld.

Die Stadt Bitterfeld schreibt hiermit die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung des Wasserführes (Hochbauten) für das neu zu erbauende Wasserwerk zur öffentlichen Bewerbung aus; es werden sowohl Angebote auf die Gesamtarbeit, als auch auf einzelne Arbeitsleistungen entgegen genommen.
Die speziellen Bedingungen, sowie die Submissions- und allgemeinen Bedingungen sind von dem unterfertigten Magistrat zu beziehen, wofolst auch die Zeichnungen und Pläne zur Einsichtnahme aufliegen; die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum
15. Febr. d. J. Mittags 12 Uhr

bei dem Magistrat der Stadt Bitterfeld einzureichen und werden weitere Ankünfte von dem bauleitenden Ingenieur Herrn D. Smecker in Berlin, Wartenstraße 11, ertheilt.
Bitterfeld, den 1. Februar 1896.
Der Magistrat.
W. Dippel.

Wasserwerk Bitterfeld.

Die Stadt Bitterfeld schreibt hiermit die Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung des Wasserführes (Hochbauten) für das neu zu erbauende Wasserwerk zur öffentlichen Bewerbung aus; es werden sowohl Angebote auf die Gesamtarbeit, als auch auf einzelne Arbeitsleistungen entgegen genommen.
Die speziellen Bedingungen, sowie die Submissions- und allgemeinen Bedingungen sind von dem unterfertigten Magistrat zu beziehen, wofolst auch die Zeichnungen und Pläne zur Einsichtnahme aufliegen; die Offerten sind versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum
15. Febr. d. J. Mittags 12 Uhr

bei dem Magistrat der Stadt Bitterfeld einzureichen und werden weitere Ankünfte von dem bauleitenden Ingenieur Herrn D. Smecker in Berlin, Wartenstraße 11, ertheilt.
Bitterfeld, den 1. Februar 1896.
Der Magistrat.
W. Dippel.

Hypothek-Kapital 33 0
" 34 0
erkfellig, auf hiesige Grundstücke, seit auf 10 Jahre anzusetzen.
Georg Schultze, St. Ulrichstr. 19.
Fernsprecher 887.

Holz-Auction.

Ein vor 4 Jahren neu erbauter gutes **Zinshaus**, in guter Geschäftslage Nähe des Marktes, ist unter günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Selbstverlestanten wollen ihre Absichten unter Aa. 1853 in d. H. Exp. d. B. niederl.
Ein kleines **Conditorgeschäft** u. **Caffee** mit gutem Umsatz in alt. Waderort Lüdingens, ist billig bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen unter 592 V. in der Exp. d. Btg.
Ein Restaurant mit vollständigem Inventar, Garten, Colonnaden und Rosenbiergarten ist anderweitiger Unternehmungen halber zu verkaufen. Restelanten bitte ihre Absichten in der Exp. d. Zeitung u. W. 584 niederzulegen.
Wittener **Restauran** mit Inventar sofort zu verkaufen. Zu erfragen im alten Schwanen **Dr. Zieffler** 25.
Ein **Colonialwaaren-Geschäft** verb. mit Lebensmittel- und Schokolade- und Wurstverkauf, auf dem Lande, bes. obliegtlich ist mit ganz und großem Garten zu verkaufen. Zur Nebenhandlung 12.000 A. erwerblich. Off. unter Oo. 1866 in d. H. Exp. d. Btg. ertheilt.
Baufläche in beliebiger Größe **Freiwilligversteigerung**, sowie Nähe des Hirschhofplatzes und Schloßplatzes unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **S. Loewendahl**, Wartenstraße 19.

Landgasthof

mit holländischer Wägen-Gesellschaft, 12 Morgen Feuch. u. Klee, in großer Ackerbau, sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Gefällige Offerten unter Chiffre 157 N. an die Expedition d. Btg. ertheilt.
Zu kaufen gesucht ein nur gut gebautes **Hausgrundstück** mit 4-6 beheizbaren Zimmern und großem Garten in nächster Nähe größerer oder in Stadt mit Gymnasium. Offerten mit Preisangebe u. unter 584 N. an die Expedition d. Btg. ertheilt.

Eine Bäckerei

in bester Lage, mit bedeutendem Umsatz in weicher Waare, täglich 2-3mal Brot, monatlicher Gesamtumsatz 200 Pf., fruchtlos, billig sofort zu verkaufen. **Paul Günther**, Berth. Lindg. Str.
Ein herrschaftl. **Wohnhaus** mit Hintergarten zu verkaufen. Zu erfragen **Bermannstraße 31, I. r.**
Eine **Schmiede** von tüchtigem Fachmann zu pachten gesucht. Offerten beifügt **Emil Müller**, Wollenbittel.

Hausgrundstück

mit großem Laden in bester Geschäftslage, von Halle a/S. wärts fast 30 J. ein Schmitt- und Holzwaaren-Geschäft betrieben wird, ist preiswert zu verkaufen. Offerten unter M. 8097 an die Expedition dieser Zeitung ertheilt.
Vorunternehmer. Mein Hausgrundstück **Niemeyerstr. 26**, welches sich ausbauen u. vergrößern läßt, will ich verkaufen. Auch gegen ein neues mittelgroßes Hausgrundstück einzutauschen. **Wulf**.

Für Kaufleute!

Verkaufe (siehe auch längere Zeitungen) mein (wobnen) in einer feinen Stadt direkt an Markt, mein **Hausgrundstück**. Es wurde Material u. Schnittwaarenhandel mit einem Umsatz von jährlich 32-34.000 Mark betrieben. Alles Inventar ist zur Stelle. Offerten unter 585 O. an die Exp. d. Btg. erth.
Kleines Haus billig zu verkaufen. Off. unter K. 8134 an die Exp. d. Btg. erth.
Apothek zu kaufen gesucht. Off. ertheilt mit Zul. strengst. **Discret. G. Volz**, Frickestr. 7.

Suche für enfil. zahlungsfäh.

händler Käufer Galt, od. Weinstau, mit Material, Garten oder Feld, zu kaufen, im Preise bis 24000 M.
Geneue Offerten nur von Westfalen (mit Nachporto) an **Carl Breyer**, Kirchschindman a.H.

Das Weinlager

nebst Kundschaft meines verstorbenen Vaters, des Weinbäunders **Carl Eyshardt**, Carlsdorf a.H., suche ein zahlungsfähigen Käufer zu möglichem Preise. Interessenten belieben bitte direkte Off. an **Georg Schultze**, Wartenstraße, Giebichsteinstr. zu senden.

Bäckerei und Conditor

in bester Lage, vollständigem Inventar preiswert zu verkaufen. Zu erfragen **W. Clemens**, Gärten i.H.

Das Weinlager

nebst Kundschaft meines verstorbenen Vaters, des Weinbäunders **Carl Eyshardt**, Carlsdorf a.H., suche ein zahlungsfähigen Käufer zu möglichem Preise. Interessenten belieben bitte direkte Off. an **Georg Schultze**, Wartenstraße, Giebichsteinstr. zu senden.

Wittualien-Geschäft

flott im Betriebe und mit guten Absatzverhältnissen sofort oder später zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangebe u. unter L. 8135 in der Exp. d. Btg. ertheilt.

Hypothek-Kapital 33 0
" 34 0
erkfellig, auf hiesige Grundstücke, seit auf 10 Jahre anzusetzen.
Georg Schultze, St. Ulrichstr. 19.
Fernsprecher 887.

Holz-Auction.

Ein vor 4 Jahren neu erbauter gutes **Zinshaus**, in guter Geschäftslage Nähe des Marktes, ist unter günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Selbstverlestanten wollen ihre Absichten unter Aa. 1853 in d. H. Exp. d. B. niederl.
Ein kleines **Conditorgeschäft** u. **Caffee** mit gutem Umsatz in alt. Waderort Lüdingens, ist billig bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Zu erfragen unter 592 V. in der Exp. d. Btg.
Ein Restaurant mit vollständigem Inventar, Garten, Colonnaden und Rosenbiergarten ist anderweitiger Unternehmungen halber zu verkaufen. Restelanten bitte ihre Absichten in der Exp. d. Zeitung u. W. 584 niederzulegen.
Wittener **Restauran** mit Inventar sofort zu verkaufen. Zu erfragen im alten Schwanen **Dr. Zieffler** 25.
Ein **Colonialwaaren-Geschäft** verb. mit Lebensmittel- und Schokolade- und Wurstverkauf, auf dem Lande, bes. obliegtlich ist mit ganz und großem Garten zu verkaufen. Zur Nebenhandlung 12.000 A. erwerblich. Off. unter Oo. 1866 in d. H. Exp. d. Btg. ertheilt.
Baufläche in beliebiger Größe **Freiwilligversteigerung**, sowie Nähe des Hirschhofplatzes und Schloßplatzes unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **S. Loewendahl**, Wartenstraße 19.

Landgasthof

mit holländischer Wägen-Gesellschaft, 12 Morgen Feuch. u. Klee, in großer Ackerbau, sofort zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkunft. Gefällige Offerten unter Chiffre 157 N. an die Expedition d. Btg. ertheilt.
Zu kaufen gesucht ein nur gut gebautes **Hausgrundstück** mit 4-6 beheizbaren Zimmern und großem Garten in nächster Nähe größerer oder in Stadt mit Gymnasium. Offerten mit Preisangebe u. unter 584 N. an die Expedition d. Btg. ertheilt.

Eine Bäckerei

in bester Lage, mit bedeutendem Umsatz in weicher Waare, täglich 2-3mal Brot, monatlicher Gesamtumsatz 200 Pf., fruchtlos, billig sofort zu verkaufen. **Paul Günther**, Berth. Lindg. Str.
Ein herrschaftl. **Wohnhaus** mit Hintergarten zu verkaufen. Zu erfragen **Bermannstraße 31, I. r.**
Eine **Schmiede** von tüchtigem Fachmann zu pachten gesucht. Offerten beifügt **Emil Müller**, Wollenbittel.

Hausgrundstück

mit großem Laden in bester Geschäftslage, von Halle a/S. wärts fast 30 J. ein Schmitt- und Holzwaaren-Geschäft betrieben wird, ist preiswert zu verkaufen. Offerten unter M. 8097 an die Expedition dieser Zeitung ertheilt.
Vorunternehmer. Mein Hausgrundstück **Niemeyerstr. 26**, welches sich ausbauen u. vergrößern läßt, will ich verkaufen. Auch gegen ein neues mittelgroßes Hausgrundstück einzutauschen. **Wulf**.

Für Kaufleute!

Verkaufe (siehe auch längere Zeitungen) mein (wobnen) in einer feinen Stadt direkt an Markt, mein **Hausgrundstück**. Es wurde Material u. Schnittwaarenhandel mit einem Umsatz von jährlich 32-34.000 Mark betrieben. Alles Inventar ist zur Stelle. Offerten unter 585 O. an die Exp. d. Btg. erth.
Kleines Haus billig zu verkaufen. Off. unter K. 8134 an die Exp. d. Btg. erth.
Apothek zu kaufen gesucht. Off. ertheilt mit Zul. strengst. **Discret. G. Volz**, Frickestr. 7.

Suche für enfil. zahlungsfäh.

händler Käufer Galt, od. Weinstau, mit Material, Garten oder Feld, zu kaufen, im Preise bis 24000 M.
Geneue Offerten nur von Westfalen (mit Nachporto) an **Carl Breyer**, Kirchschindman a.H.

Das Weinlager

nebst Kundschaft meines verstorbenen Vaters, des Weinbäunders **Carl Eyshardt**, Carlsdorf a.H., suche ein zahlungsfähigen Käufer zu möglichem Preise. Interessenten belieben bitte direkte Off. an **Georg Schultze**, Wartenstraße, Giebichsteinstr. zu senden.

Bäckerei und Conditor

in bester Lage, vollständigem Inventar preiswert zu verkaufen. Zu erfragen **W. Clemens**, Gärten i.H.

Das Weinlager

nebst Kundschaft meines verstorbenen Vaters, des Weinbäunders **Carl Eyshardt**, Carlsdorf a.H., suche ein zahlungsfähigen Käufer zu möglichem Preise. Interessenten belieben bitte direkte Off. an **Georg Schultze**, Wartenstraße, Giebichsteinstr. zu senden.

Wittualien-Geschäft

flott im Betriebe und mit guten Absatzverhältnissen sofort oder später zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangebe u. unter L. 8135 in der Exp. d. Btg. ertheilt.

